

Olympische Sommerspiele London 2012



Olympia – Geschichte



Die ersten Olympischen Spiele der Antike fanden um 900 v. Chr. statt. Der Legende nach war Herakles Urheber der Olympischen Spiele. Er soll aus Freude über den Sieg über König Augias einen Wettlauf veranstaltet haben.

Im Jahr 393 n. Chr. wurden die Spiele vom römischen Kaiser Theodosius I. aus politischen und kulturellen Gründen verboten.

Für rund eineinhalb Jahrtausende blieb der Olympische Gedanke in Vergessenheit und wurde erst von Pierre de Coubertin im Jahr 1896 wieder zum Leben erweckt. Die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit fanden 1500 Jahre nach dem Verbot Kaiser Theodosius in Athen statt.

Die erfolgreichsten Teilnehmer bei Sommerspielen



In den ewigen Bestenlisten werden die besten Athleten in der Geschichte der Olympischen Spiele festgehalten.



z. B. Michael Phelps (USA) mit 14 Goldmedaillen im Schwimmen 2004-2008

Swiss Olympic – Athletenförderung

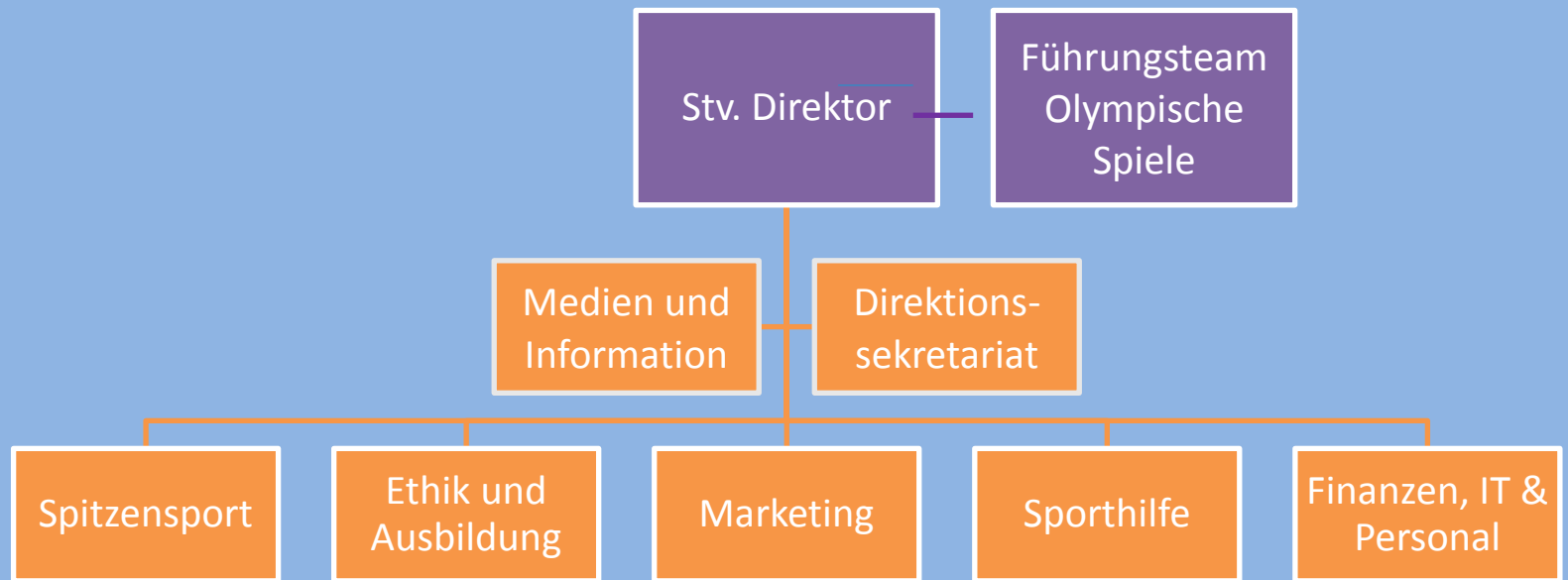


Die Athletenförderung von Swiss Olympic setzt dort an, wo Potenzial für das Erreichen von Medaillen und Diplomrängen an Olympischen Spielen vorhanden ist oder entwickelt werden kann sowie ein klares Bekenntnis (Commitment) des Athleten vorliegt.

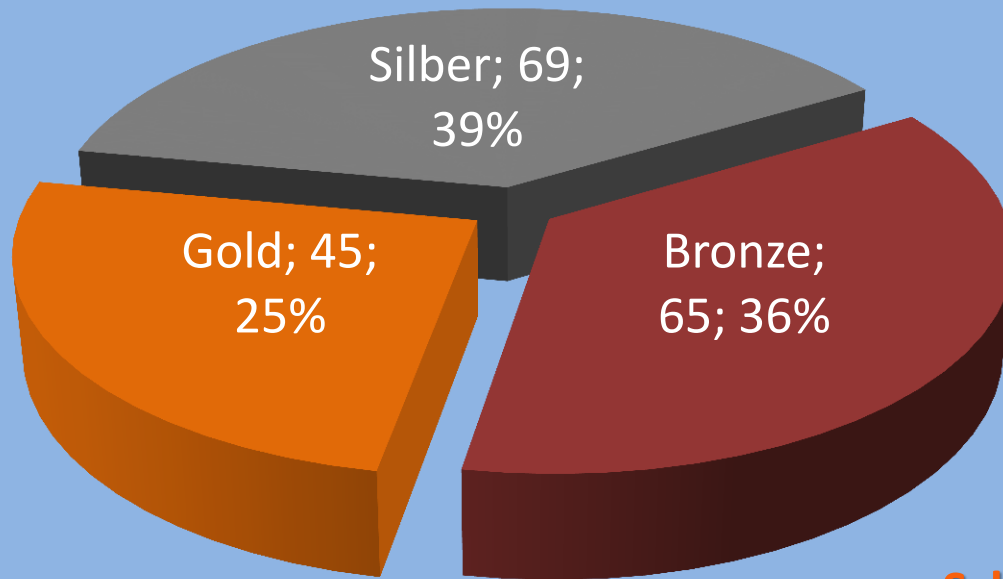


Quelle www.swissolympic.ch

Swiss Olympic – die Organisation



Medaillenspiegel



**Schweizer Medaillen an
Olympischen Sommerspielen**

Olympisches



Sommerspiele	Winterspiele
2016 Rio de Janeiro	2014 Sotschi
2012 London	2010 Vancouver
2008 Peking	2006 Turin